

Kelzenberger erstmalig bei den CVJM-Westbundmeisterschaften

Die Kelzenberger Heinrich Winkler, Sascha Schmitter und Elmar Brunn machten sich am frühen Samstagmorgen auf den Weg zur CVJM-Westbundmeisterschaft in Burbach/Siegerland. Die Drei waren gespannt auf das, was sie erwartet; denn es war für den CVJM Kelzenberg die erste Teilnahme überhaupt an diesem Turnier. Die Kelzenberger wurden von allen herzlich begrüßt, denn offensichtlich sind die teilnehmenden Vereine und auch Spieler regelmäßig dieselben. Nach einer kurzen Andacht startete dann auch endlich das Turnier. Die Kelzenberger waren überrascht von der Spielerstärke der CVJM'ler. Elmar musste im ersten Spiel gleich eine deutliche Niederlage hinnehmen und erfuhr später, dass der Gegner der Deutsche CVJM-Meister ist und er auch Teilnehmer bei den CVJM-Europameisterschaften war. Insgesamt folgten viele schöne, spannende Spiele - fernab von TTR-Punkten - mit mehr oder weniger gutem Erfolg für die Kelzenberger. Im letzten Einzelduell besiegte Heinrich Elmar relativ deutlich in drei Sätzen und landete auf dem 13. Platz und Elmar musste mit dem 14. Platz vorlieb nehmen. Die stärkste Leistung der Kelzenberger brachte jedoch Sascha. In der Gruppe setzte er sich bereits mit 3:1 Spielen durch und spielte somit in der Endrunde um die Plätze 1-8. Nach weiteren drei Partien landete Sascha letztendlich auf dem 5. Platz. Die ersten vier Plätze machten Verbands- und Landesligaspieler unter sich aus. Sascha hat sich mit seiner tollen Leistung für die Deutsche CVJM-Meisterschaft qualifiziert. Diese findet bereits in zwei Wochen in Freudenstadt im Schwarzwald statt.

In der Doppelkonkurrenz waren die Kelzenberger nicht sonderlich erfolgreich. Sascha und Heinrich konnten nur ein Spiel gewinnen. Elmar ließ sich einen Doppelpartner zulösen und schied aber direkt in der ersten Runde aus.

Zum Abschluss folgten noch Mixed-Partien. Im Halbfinale verpasste Elmar gemeinsam mit Antje Röhle-Gutsche vom CVJM-Heeren-Werve im fünften Satz nur knapp den Sieg. Im Spiel um Platz 3 traten die Gegner nicht an, so dass die beiden sich über den 3. Platz freuen konnten. Auch in der Mixed-Konkurrenz waren sehr ausgeglichene und spannende Partien zu sehen.

Ingesamt war das Turnier ein tolles Erlebnis für alle Kelzenberger. Vorher hatten sie nicht mit so vielen guten und jüngeren Spielern gerechnet und waren auch positiv überrascht von der für den Tischtennisport unüblich hohen Frauenquote. Zwischendurch folgte noch eine etwas längere Andacht um den christlichen Charakter dieser Veranstaltung nicht zu vergessen. Vielleicht finden sich im nächsten Jahr noch mehr Spieler bzw. auch Jugendliche des CVJM, die an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Viel Erfolg und Spaß wünschen wir Sascha als alleiniger Vertreter des CVJM Kelzenberg für die Teilnahme an der Deutschen CVJM-Meisterschaft!!!





von links nach rechts: Heinrich Winkler, Elmar Brunn, Sascha Schmitter